



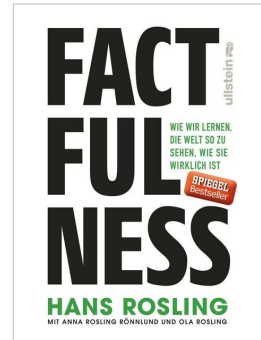
literatur letter

Ausgabe 24 / August 2019

Gerade in Zeiten wie diese ist ein Buch, das die Fakten in den Mittelpunkt stellt, schon an und für sich lesenswert umso mehr als es von einem Weltbestseller-Autor geschrieben wurde:

„Factfulness: Wie wir lernen, die Welt so zu sehen, wie sie wirklich ist“

Hans Rosling mit Anna Rosling Rönnlund und Ola Rosling, Ullstein Verlag 2018



In 30 Ländern weltweit wurde die Frage gestellt: „Wie steht es um die Welt?“ und in allen Ländern wurde weit über 50% die Antwort gegeben: „Es wird immer schlimmer!“.

Die Türkei führt die Liste mit ca. 80% an, Russland ist am wenigsten negativ eingestellt mit ca. 60%, Deutschland liegt im Mittelfeld. Eine selektive Berichterstattung die das Negative stärker betont ist in diesem Zusammenhang ein wesentlicher Faktor. Eine Nachricht, das 2016 weltweit 4,3 Millionen Kinder das 5. Lebensjahr nicht erreichen werden schockiert berechtigter Weise. Betrachtet man allerdings die relativen Zahlen so ist die Kindersterblichkeit von 1950 an von 15% auf 3% zurückgegangen. Zweifellos noch immer viel zu viele aber doch eine ganz wesentliche Verbesserung!

Hier nur ein paar weitere Beispiele zitiert auf Basis weltweiter Daten:

- Der Anteil extremer Armut ist von 50% 1966 auf 9% 2017 zurückgegangen
- Die durchschnittliche Lebenserwartung lag 1850 bei ca. 30 Jahren, 2017 bei 72 Jahren
- Kinderarbeit lag 1950 bei 28%, 2017 bei 10%
- Die Feinstaubbelastung pro Person lag 1970 bei 38 KG, 2010 bei 14 KG
- Der Anteil an unterernährten Menschen war 1970 28%, 2015 11%
- Tote bei Flugzeugabstürzen pro 10 Mrd. Flugmeilen: 1930 bei 2100, 2016 bei 1
- Alphabetisierung, Anteil der Erwachsenen über 15 Jahre war 1800 bei 10% 2016 bei 86%
- Anteil der Erdoberfläche die als Nationalparks oder Naturschutzgebiete ausgewiesen sind waren 1900 0%, heute 14,7%
- Anzahl der Länder mit Frauenwahlrecht: 1900 1, 2016 193 Länder
- Anteil der Menschen die in einer Demokratie leben: 1900 ca. 10%, 2015 56%

Die Liste lässt sich fast beliebig fortsetzen. Roslings faktenorientierte, generelle Antwort: „Die Welt ist besser als wir annehmen!“

Ein spannendes und lesenswertes Buch, das versucht unser Bild von der Realität zurechtzurücken.